

2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Süd

SC Spelle-Venhaus II : SV Concordia Emsbüren II
Freitag, 17.03.2023, 20:15 Uhr

SC Spelle-Venhaus II stockt Punktekonto gegen SV Concordia Emsbüren II auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 33:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SC Spelle-Venhaus II ihr Heimspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Süd gegen den SV Concordia Emsbüren II. 198 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Beel / Beel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Beel / Beel beim 11:5, 11:4, 11:9 mit Buiker / Menger. Bei der 1:3-Niederlage gegen Lohaus / Schülting hatten Bertelink / Segers nur im ersten Satz eine Chance. In toller Verfassung präsentierten sich Möllenhoff / Tenkleve im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hüttner / Krumme. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Beel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Menger, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Torsten Beel seinem Gegner Rainer Buiker letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Steffen Bertelink die Partie gegen Herbert Hüttner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zwei Sätze lang fand anschließend Jan Möllenhoff gegen Dieter Lohaus das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Was war das für eine Wendung des Spiels! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Der Start in die Partie hätte für Karl-Heinz Tenkleve besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Stephan Schülting noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Holger Segers hatte im Anschluss gegen Thorsten Krumme bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Spelle-Venhaus II und des SV Concordia Emsbüren II. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil Thomas Beel bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Rainer Buiker. Torsten Beel konnte im Spiel gegen Thomas Menger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Steffen Bertelink die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Bertelink nun bei 13:12. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Jan Möllenhoff gewann gegen Herbert Hüttner mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die richtige Herangehensweise hatte Karl-Heinz Tenkleve beim Erfolg in drei Sätzen gegen Thorsten Krumme ab dem ersten Ballwechsel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Holger Segers beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Stephan Schülting. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Segers bei 1, während er nun 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Bevor die beiden

Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beel / Beel bezwangen anschließend Lohaus / Schülting in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SC Spelle-Venhaus II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC Spelle-Venhaus II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TuS Neuenhaus am 24.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SV Concordia Emsbüren II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen den SV Vorwärts Nordhorn II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SC Spelle-Venhaus II

Doppel: Beel / Beel 2:0, Bertelink / Segers 0:1, Möllenhoff / Tenkleve 0:1

Einzel: T. Beel 1:1, T. Beel 1:1, S. Bertelink 2:0, J. Möllenhoff 1:1, K. Tenkleve 2:0, H. Segers 0:2

SV Concordia Emsbüren II

Doppel: Lohaus / Schülting 1:1, Buiker / Menger 0:1, Hüttner / Krumme 1:0

Einzel: R. Buiker 1:1, T. Menger 1:1, D. Lohaus 1:1, H. Hüttner 0:2, T. Krumme 1:1, S. Schülting 1:1